

Intelligenz = Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, dritten Damm N^o 1432.

Nro. 240. Montag, den 14. October 1833.

Angemeldete Fremde.

Angesommen den 11. October 1833.

Herr Kaufmann Linde nebst Frau von Frankfurt a. M., log. im engl. Hause. Herr Deconom Vult von Arenswalde, Herr Stud. med. Nacht von Berlin, Herr Forstschreiber Eydt von Birichy, log. in d. 3 Mohren. Hr. Prediger Zdziezka nebst Familie von Culm, log. im Hotel de Thoren.

A u c t i o n e m e n t s.

Die Lieferung des langen Pferde-Düngers zur Bedeckung der Kadekammern der Großen- und Weizenmühle, so wie der Wasserleitungs-Röhren unter dem hohen Thor u. s. w. soll an den Mindestfordernden überlassen werden.

Hiezu steht ein Licitations-Termin hier zu Rathhause auf den 16. October c. Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr vor dem Calculator Hrn. Bauer an, woselbst auch die Licitations-Bedingungen eingesehen werden können.

Danzig, den 9. October 1833.

Die Bau = Deputation.

Zur anderweitigen Vermietung des zur Schiffscapitain Moritzschen Nachlassnasse gehörigen Grundstücks zu Neufahrwasser N^o 11. des Hyp.-Buchs, das engl. Gasthaus genannt, auf ein Jahr vom 1. April 1834 ab, ist vor dem Unterzeichneten im Auftrage des hiesigen Königl. Land- und Stadgerichtes ein Termin

auf den 31. October d. J. Vormittags 11 Uhr an Ort und Stelle in dem gedachten Grundstücke angesetzt worden. Es werden hiezu Miethslustige mit der Bekanntmachung vorgeladen, daß die Hälfte der Miete bei Aufnahme des Miethscontracts baar zum Gerichts-Depositorio eingezahlt werden

muß, auch der Miether die Verbindlichkeit hat, für die ihm zum Betrieb der Gastwirthschaft belassenen Mobilien, eine angemessene Caution zu leisten.

Danzig, den 1. October 1833.

Der Königl. Land- und Stadtgerichts-Secretair Weiß.

Entbindungen.

Die am 11. d. M. Abends um 8½ Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau J. S. geb. Dondt, von einem gesunden Sohne, zeige ich ergebenst an.

S. T. Berendt.

Danzig, den 14. October 1833.

Heute Morgen wurde meine Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden.

Danzig, den 12. October 1833.

G. S. Sacking.

Anzeigen.

Kleine Krämergasse No. 302. ist ein sehr gutes tafelförmiges Piano-forte von 6 Octaven zu verkaufen, oder monatlich zu vermieten.

Öffentliche Danksagung.

Meine Frau hatte sehr lange an rheumatischen Schmerzen am Körper und den Augen so heftig gelitten, nun stellte sich noch ein rheumatisches Fieber ein, ich mußte fürchten sie durch den Tod zu verlieren, oder erblindet zu sehen. Der Hr. Doct. Raplinski hatte auf mein Ansuchen die Güte sie ärztlich zu behandeln, durch seine Geschicklichkeit und unermüdeten Fleiß, hat derselbe meine Frau nach 4 Wochen gänzlich hergestellt. Diesem edlen und thätigen Arzt statte hierdurch meinen öffentlichen Dank ab, da meine Abreise von hier mir Hindernisse verursachte es mündlich zu thun. Gott wolle Ihm diese edle Handlung lohnen.

Danzig, den 11. October 1833. v. Dobeneck, Oberst-Lieutenant.

Freitag, den 18. October

erste Assemblée der Kasino-Gesellschaft, wozu ergebenst einladen

Die Directoren.

Nach Stettin

wird in kurzer Zeit Capt. J. D. Sanke mit seinem Schatopp-Schiffe „Emilie“ von hier absegeln. Die Herren Kaufleute welche Güter dahin senden wollen, so wie auch Passagiere belieben sich gefälligst bei dem Hrn. G. U. Gottel oder bei dem Unterzeichneten zu melden.

M. Seeger, Mäkler.

Vermietungen.

In der Brodtbänkengasse Nr. 656. sind in der obern Etage 2 ausgehaltene Zimmer mit Nebenkabinetten und eine ausgehaltene Kuchengrube an einzelne Personen zu vermieten. Näheres daselbst.

In dem Hause altstädtischen Graben Nr. 410. ist eine Stube nach vorn an einzelne Personen zu vermieten.

A u c t i o n.

Mittwoch, den 16. October 1833 Vormittags um 10 Uhr, werden die Mäkler Milinowski & Katsch am neuen Königl. Seepachhofe, durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen:

Eine Parthie frische holl. Heeringe in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{16}$ Tonnen, welche so eben im Schiffe „die vier Gebrüders“ mit Capt. C. G. L. Prins von Amsterdam hier angekommen sind.

Sachen zu verkaufen in Danzig. Mobilia oder bewegliche Sachen.

Schlafrocke pr. Stück 2 Rys 15 Sgr., Hemden- und Körper-Flanellen, Par-
fende und Bomins empfiehlt S. W. Löwenstein, im Breitenthor.

Sehr gute Brücken von besonderer Größe, sind zu billigem Preise, sowohl
in Scheffeln, als in ganzen Beeten im Lande, zu haben Neugarten № 519. bei
Behrend.

Verebelte Obstbäume wie auch Gesträuche zu Garten-Anlagen sind käuflich
in Regstrich beim Gärtner Lange.

Ein moderner neuer Halbwagen mit Vorderverdeck steht billig zu ver-
kaufen im Lauschen Reitstall an der Reitbahn.

1 Pfeilerspiegel nebst Untersatz, 1 Lehnstuhl und 1 Sopha-Bettgestell kann
man Hundegasse № 313. billig kaufen.

Amerikanische Bergkrystall-Glaswaaren, als: Teller von verschiedener Größe,
Salzfäßer und Mundlackdosen, habe ich so eben in Kommission erhalten und em-
pfehle solche Em. resp. Publikum zu möglichst billigen Preisen.

C. E. Kutschkow, im fliegenden Engel am Hauptthor.

So eben sind große fette Karpfen angekommen und zu haben in der Ri-
tergasse № 1634. bei Johann Schramm.

Daß der Brasilien-Taback jetzt wieder zu haben ist, zeige ich meinen resp.
Kunden ganz ergebenst an, und empfehle denselben E. geehrten Publikum, als einen
lichten und preiswürdigen Taback. G. Rindfleisch, am Langgasserthor.

Rechte blauschwarze Seidenzeuge zu Damenkleidern, eine Aus-
wahl der modernsten Krepp-Tücher in allen Größen, neueste Bänder, alle Gat-
tungen Net und Tülls erhielt und offerirt zu den billigsten Preisen M. Löwenstein.

Immobilia oder unbewegliche Sachen

Das den Kaufmann Sorbschadtschen Eheleuten zugehörige, in der Breitgasse
hieselbst sub Servis-№ 1062. und № 65. des hyp.-Buchs gelegene Grundstück,
welches in einem Vorderhause mit Hofraum, einem Küchengebäude und einem Hin-

haufe bestehet, soll in nothwendiger Subhastation, nachdem es auf die Summe von 1617 *Rthl.* gerichtlich abgeschätzt worden, verkauft werden, und es ist hizu ein peremptorischer Licitations-Termin auf

den 10. December c.

vor dem Auctionator Herrn Engelhard in oder vor dem Artushofe angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert in dem angesetzten Termin ihre Gebote zu verlaublichen, und es hat der Meistbietende, wenn keine gesetzlichen Hindernisse eintreten, den Zuschlag gegen baare Erlegung des Kaufgeldes zu erwarten. Die Lage dieses Grundstücks ist bei dem Auctionator Engelhard einzusehen.

Danzig, den 20. September 1833.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.

Immobilien oder unbewegliche Sachen.

Gemäß dem allhier aushängenden Subhastations-Patent soll das den Erben der Christian und Anna Regina Jacobischen Eheleute gehörende sub Litt. A. XI. 121. hieselbst in der Angerstraße belegene, auf 392 *Rthl.* 15 Sgr. 4 *Q.* gerichtlich abgeschätzte Grundstück Behufs der Auseinandersetzung der Erben im Wege der freiwilligen Subhastation öffentlich versteigert werden.

Der Licitations-Termin hizu ist auf

den 16. December c.

um 11 Uhr Vormittags vor unserm Deputirten Herrn Justizrath Franz anberaumt und werden die besitz- und zahlungsfähigen Kauflustigen hiedurch aufgefordert, alsdann allhier auf dem Stadtgericht zu erscheinen, die Verkaufsbedingungen zu vernehmen, ihr Gebot zu verlaublichen und gewärtig zu sein, daß demjenigen, der im Termine Meistbietender bleibt, wenn nicht rechtliche Hinderungsursachen eintreten, das Grundstück zugeschlagen, auf die etwa später einkommenden Gebote aber nicht weiter Rücksicht genommen werden wird.

Die Lage des Grundstücks kann übrige in unserer Registratur inspicirt werden. Elbing, den 17. September 1833.

Königlich Preuß. Stadtgericht.

Das der Wittve und den Erben des Mitnachbarn Ernst Gotthilf Claassen zugehörige, in der Dorfschaft Schmerblos sub No. 46. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, welches in 56 Morgen kurländisch Landes mit Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden bestehet, soll auf den Antrag eines Realgläubigers, nachdem es auf die Summe von 2061 *Rthl.* 15 Sgr. gerichtlich abgeschätzt worden, durch nothwendige Subhastation verkauft werden, und es sind hizu die Licitations-Termine auf

den 12. October c. Vormittags 11 Uhr.

, 14. December c. —

auf dem Stadtgerichtshause hieselbst und auf

den 14. Februar 1834 Vormittags 11 Uhr

vor dem Herrn Stadtgerichts-Secretair Lemon, an Ort und Stelle in Schmer-
block angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert in den angesetzten Terminen
ihre Gebote zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende, wenn keine gesetzlichen
Hindernisse eintreten, den Zuschlag zu erwarten. Das Kaufgeld muß baar bezahlt
werden und die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzuse-
hen. Danzig, den 23. Juli 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Das dem Kornmesser Johann Albrecht Wigellinski zugehörige, in
Langejahr sub Servis Nro. 56. belegene und Nro. 28. B. in dem Hypoth.-Buche
verzeichnete, auf 49 Rthl. gerichtlich abgeschätzte Grundstück, welches in einem Wohn-
hause und einem Garten bestehet, soll in nothwendiger Subhastation verkauft wer-
den, und es ist hiezu ein peremptorischer Licitations-Termin auf

den vierten November d. J. Nachmittags 3 Uhr

vor dem Herrn Stadtgerichts-Secret. Weiß auf dem Stadtgerichtshause angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem angesetzten Termi-
ne ihre Gebote zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende, wenn keine gesetz-
lichen Hindernisse eintreten, den Zuschlag zu erwarten.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß der von dem Käufer zu übernehmende
jäheliche Canon 15 Rthl. beträgt, und daß die Kaufgelder baar gezahlt werden
müssen. Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzu-
sehen. Danzig, den 1. October 1833.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Gemäß dem alhier aushängenden Subhastations-Patent, soll das dem Kauf-
mann und Stadtrath Johann Ehrenfried Bröske gehörige sub Lit. A. I.
462. hieselbst belegene, auf 4110 Rthl. 24 Sgr. 8 Pf. gerichtlich abgeschätzte Grund-
stück öffentlich versteigert werden. Die Licitations-Termine hiezu sind auf

den 8. July c.

den 9. September c.

den 11. November c.

jedesmal um 10 Uhr Vormittags vor dem Deputirten Herrn Justiz-Rath Franz
anberaumt, und werden die besiz- und zahlungsfähigen Kauflustigen hiedurch auf-
gefordert, alsdann alhier auf dem Stadtgericht zu erscheinen, die Verkaufsbedin-
gungen zu vernehmen, ihr Gebot zu verlautbaren, und gewärtig zu sein, daß dem-
jenigen, der im letzten Termin Meistbietender bleibt, wenn nicht rechtliche Hinde-
rungsursachen eintreten, das Grundstück zugeschlagen, auf die etwa später einkom-
menden Gebote aber nicht weiter Rücksicht genommen werden wird.

Die Taxe dieses Grundstücks kann übrigens in unserer Registratur inspicirt wer-
den. Elbing, den 2. April 1833.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Das der Wittwe und Erben des Mitnachbarn Constantin Duwensee zugehörige, in dem Dorfe Remendorff sub Nro. 11. des Hypotheken-Buchs gelegene Grundstück, welches in einem Wohnhause, Viehstall, Scheune, Wagenremise, Backhaus und Schweinstall nebst 2 Hufen eignes Land besteht, soll, nachdem es auf die Summe von 4010 Rthlr. 11 Sgr. 8 Pf. gerichtlich abgeschätzt worden, durch nothwendige Subhastation verkauft werden, und es sind hiezu 3 Licitations-Termine auf

den 12. September 1833 Vormittags 11 Uhr

— 14 November — —

— 13. Januar 1834 — —

von welchen der letzte peremptorisch ist, vor dem Herrn Stadtgerichts-Secretair Weiß, die beiden ersten Termine auf dem Stadtgerichts-Hause, der letzte an Ort und Stelle angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert in den angesetzten Terminen ihre Gebote zu verlaublichen, und es hat der Meistbietende den Zuschlag zu erwarten, wenn nicht gesetzliche Umstände eine Ausnahme erfordern.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen. Danzig, den 5. Juli 1833.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Das dem Kaufmann Johann Christian Arendt zugehörige, in dem Werschen Dorfe Reichenberg, unter der Dorfs-Nr. 31. und Nr. 16. des Hypotheken-Buchs gelegene Grundstück, welches in einem Bauerhofe, mit Bohn- und Wirtschaftsgebäuden und 27 Morgen eigen Land besteht, soll in nothwendiger Subhastation, nachdem es auf die Summe von 1786 Rthlr. 22 Sgr. 6 Pf. gerichtlich abgeschätzt worden, verkauft werden und es sind hiezu die Licitations-Termine auf

den 24. August c. Vormittags 11 Uhr,

— 25. September — —

— 28. October — —

vor dem Herrn Stadtgerichts-Secretair Lemon und zwar die ersten beiden auf dem Stadtgerichtshause, der letzte peremptorische aber an Ort und Stelle angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert, in den angesetzten Terminen ihre Gebote zu verlaublichen, und es hat der Meistbietende, wenn keine gesetzlichen Hindernisse eintreten, den Zuschlag zu erwarten.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß das auf diesem Grundstück mit 1714 Rthlr. 8 Sgr. 8 Pf. eingetragene Capital gekündigt worden, weshalb die Kaufgelder baar gezahlt werden müssen, und nur solche Kauflustige zu einem Gebote gelassen werden können, welche eine Caution von 300 Rthlr. zu bestellen im Stande sind.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen.

Danzig, den 28. Juni 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Das den Martin Kerßkowskischen Erben zugehörige in Subkau sub № 12. belegene zu Eigenthumsrechten besessene, 671 *Ruß* 1 Sgr. 8 *Q* torige bäuerliche Grundstück aus 2 Hufen culm. Land und 4 Morgen Ackerungswiesen bestehend, soll im Wege der nothwendigen Subhastation an den Meistbietenden verkauft werden. Hiezu haben wir die Bierungs-Termine auf

den 29. August c.

= 28. September c.

= 29. October c.

von denen der letzte peremptorisch ist, im hiesigen Gerichts-Localc angesetzt, welches wir hiedurch bekannt machen.

Dirschau, den 26. Juni 1833.

Königl. Preuß. Landgericht Subkau.

Gemäß dem allhier aushängenden Subhastations-Patent soll das zur Zimmerstr. Nicolaus Budelmannschen erbbschaftlichen Liquidations-Masse gehörige sub Litt. A. XII. 109. in der Ziegelscheunstraße hieselbst belegene, auf 1154 *Ruß* 3 Sgr. gerichtlich abgeschätzte Grundstück öffentlich versteigert werden. Der Licitations-Termin hiezu ist auf

den 6. November c.

um 11 Uhr Vormittags vor unserm Deputirten Herrn Justiz-Rath Kirchner anberaumt und werden die besitz- und zahlungsfähigen Kauflustigen hiedurch aufgefodert, alsdann allhier auf dem Stadtgericht zu erscheinen, die Verkaufs-Bedingungen zu vernehmen, ihr Gebot zu verlautbaren, und gewärtig zu sein, daß demjenigen, der im Termin Meistbietender bleibt, wenn nicht rechtliche Hinderungsurfachen eintreten, das Grundstück zugeschlagen, auf die etwa später einkommenden Gebote aber nicht weiter Rücksicht genommen werden wird.

Die Tare des Grundstücks kann übrigens in unserer Registratur inspiciert werden. Elbing, den 5. Juli 1833.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Das zur Joh. Eggertschen Nachlaß-Masse von Heubuden gehörige in der Dorfschaft Heubuden sub № 25. des hyp.-Buchs gelegene Grundstück, welches in einem Wohnhause, einer Scheune und einem Stalle und 13 Morgen 25 Ruthen Land besteht, soll auf den Antrag der Gläubiger, nachdem es auf die Summe von 641 *Ruß* 20 Sgr. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es stehen hiezu die Licitations-Termine auf

den 29. August c.

= 26. September c.

= 24. October c.

von welchen der letzte peremptorisch ist, vor dem Herren Meferend. Arnold in unserm Verhörzimmer hieselbst an.

Es werden daher besitz- und zahlungsfähige Kauflustige hiemit aufgefordert,

in den angelegten Terminen ihre Gebote in Pr. Cour. zu verlaublichen und es hat der Meistbietende in dem letzten Termine den Zuschlag zu erwarten, insofern nicht gesegliche Umstände eine Ausnahme zulassen. Die Tage dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen.

Zu dem letzten Termine werden auch die unbekannten Gläubiger des Erlassers Behufs Liquidation ihrer Forderungen unter der Verwarnung vorgerufen, daß die Ausbleibenden aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger, von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Marienburg, den 30. Juny 1833.

Königl. Preuß. Landgericht.

Das den Friedrich Wölkeschen Eheleuten zugehörige, in dem Dorfe Stuckau sub No. 10. des Hypotheken-Buchs gelegene Grundstück, welches in 10 Morgen 12 □ Ruthen culmisch Erbpachts-Land, mit einem Wohnhause, Viehstalle und Scheune besteht, soll auf den Antrag eines Realgläubigers, nachdem es auf die Summe von 452 Rthlr. 2 Sgr. 6 Pf. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es sind hiezu die Licitations-Termine auf den 14. September c. Vormittags 11 Uhr

— 15. October c. — 11 —

auf dem Stadtgerichtshause, und

den 15. November c. Nachmittags 3 Uhr

an Ort und Stelle zu Stuckau vor dem Herrn Stadtgerichts-Secretair Lemon angelegt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert in den angelegten Terminen ihre Gebote zu verlaublichen, und es hat der Meistbietende wenn keine geseglichen Hindernisse eintreten den Zuschlag zu erwarten. Zugleich wird bekannt gemacht, daß auf dem Grundstück ein Erbpachts-Canon von 17 Rthlr. 15 Sgr. jährlich haftet und das Kaufgeld baar abbezahlt werden muß.

Die Tage dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen. Danzig, den 27. Juli 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Es ist die den Carl Heinrich Großschen Erben gehörende Erbpachtsgerechtigkeit der Pustkowie Dombrowa von 113 Morgen 100 □ R. Pr. welche im Jahre 1826 auf 329 Rthlr. 5 Sgr. gewürdigt ist, theilungshalber zur Subhastation gestellt und ein peremptorischer Licitations-Termin auf den 5. November c.

in der Gerichtsstube zu Czestochyn anberaumt, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Poznań, den 22. August 1833.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Erste Beilage.

Erste Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

Nro. 240. Montag, den 14. October 1833.

Edictal, Citationen.

Von dem unterzeichneten Königl. Land- und Stadtgerichte werden alle unbekannte Real-Prätendenten der in der unten beigefügten Nachweisung bezeichneten, ganz oder zum Theil zur Fortifikation eingezogenen und an den Königl. Militär-Fiskus abgetretenen Grundstücke hiemit aufgefodert, in dem vor unserm Deputirten Herrn Kammergericht-Assessor Varnheim auf

den 16. December c. Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle angelegten Termine entweder persönlich oder durch legitimirte Bevollmächtigte zu erscheinen und ihre Ansprüche an diese Grundstücke anzumelden und zu begründen; widrigenfalls sie mit ihren etwanigen Realansprüchen, auf welchem Grunde sie auch beruhen mögen, präcludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

Danzig, den 26. July 1833.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Tabellarische Uebersicht

derjenigen Grundstücke, welche entweder gänzlich oder einem Theile nach zu den Festungswerken eingezogen worden sind.

Aufsteigende Nro.	Namen der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	Lage der Grundstücke.	deren			Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts M ² R ² P ²	Zeit der geschähenen Abtretung
			Nro.	Erbbuchliche Bezeichnung	son- stige Verb. o. sonst. Nro.		
I. Zu den Schanzen vor dem Langgarter Thore.							
1	Albertine Adelskunde verm. D. Med. Kohl geb. Kleinfert	Kneipab	1	—	12 ³ / ₄	45	17. März u. 15 Apr. 1825
2	Schiffszimmerg. Ephraim Ehlert Eheleute	—	2	—	160	44	17ten July 1824
3	Geschwister Spohn (später Kornmesser Johann Veil)	—	3	—	157	97	23. Januar 1827
4	Häfer Cornelius Schulz- schen Erben	—	4	—	142	47	18 Juli u. 13 Sept. 1825
5	Schiffszimmergesell Abra- ham Heinrichsche Eheleute (jetzt Holzkapitain Martin Subjagki)	—	5	—	178	56	19. März 1825.

Kaufende Nr.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts M. P. U. F.	Zeit der geschehenen Abtretung
			Hypot.-Nr.	Grundbuchliche Bezeichnung.	Verb. od. sonst. Nutzg. d. Fl.		
6	Wittve Florentine Schoo- penhauer'sche Erben (sicht Wittve Christian Schoo- penhauer)	Kneipab.	8	—	175	52	22. Januar 1825.
7	Wittve Anna Elisabeth Beil'sche Erben	—	11	—	152	51	12. Novemb. 1825 und 3. Janu. 1826.
8	Kornkapitain Johann Ja- cob Marczewski (sicht Kuh- halter Carl Friedrich Lick- fett)	—	12	—	156	150	28ten Juny 1826.
9	Schiffszimmergesell Jacob Peters'sche Eheleute (sicht Schiffszimmergesell Geor- ge Peters)	—	13	—	161	38	27ten August 1824.
10	Schiffszimmergesell Cor- nelius Schulsche Eheleute	—	15	—	147	14	22. Januar 1825.
11	Das Reißschläger Gewerk (im J. V. seit 1802 noch auf den Namen der Kaufmann Sal. Neumanus'sche Ehe- leute verfahren)	—	17	—	1	34	12ten März 1825.
12	Wittve Maria Claassen geb. Wzinger (sicht Schiffz- immerg. George Heinrich)	—	18	—	171	51	5ten May 1826.
13	Reißschlägermeister Joh. Gottl. Claassen'sche Ehe-	—	22	—	—	69	28. Jan. und 11. Ap. 1825
14	Schiffer George Andreas- sche Eheleute	—	—	P. 95	146	21	15ten April 1825.
15	Viehändler Mathias Mathke'sche Eheleute	—	24	—	—	35	7. März u. 7. Juny 1825.
16	Maurergesell Gottfried Erwald Haltpap	—	25	—	159	37 219	22. Januar 1825.
17	Brauer Friedrich Jacob Stolte (sicht Bürger Jo- hann Koep.)	—	28	—	174	83	11. Februar 1825.

Laufende Nro.	Namen der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einzahlung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	Lage der Grundstücke	deren		Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts.	Zeit der geschehenen Abtretung.		
			Hypoth. Nro.	Erbbuchliche Bezeichnung.		Gr. od. son- stige Poltz. Nr.	M	J
18	Vordingsschiffer Johann Ewelsche Eheleute (heut An- na Catharina Weiß verehel. Michael König)	Kneipab.	29	—	—	43	20ten	April 1825.
19	Schiffszimmergesell Abra- ham Heinrichschen Eheleute (heut Wittwe Susanna Eli- sabeth Heinze.)	—	30	—	—	42	2. May	1825.
20	Elis. abgetchied. Schmidt zuersü verehelichte Lappnau geb. Dettloff (heut Kuhhal- ter Benj. August Walthers)	—	33	—	158	72	14ten März	1825.
21	Karpfensteigener Andreas Schrammsche Ehe. (heut Schiffszimmergesell Cor- nelius Schulz)	—	34	—	162	43	12. Februar	1825.
22	Neauer Friedrich Jacob Stolle (heut H. C. Martin Sabjekki)	— (Kriesel)	35	—	14	2 127	22. October	1824.
23	Kuhhalter Johann Thimm	—	37	—	173	67	14. Jan.	1825
24	Matthias Polzienische Ehe- leute (heut Hauszimmerge- sell Jacob Wilh. Voigtsche Eheleute)	—	39	—	169	63	22ten März	1824.
25	Wittwe Eleonora Wierau geb. Schlicht (heut Eleonore verehel. Turtowski)	—	42	—	170	49	18 Feb. u. 18. Sept.	1825.
26	a, Michael Wilhelmische Erben b, das Stadt-Lazareth.	—	—	P. 90 98	153 156	134 157 39 46	18ten Juny 1828.	dito
27	Peter Weissche Erben	—	—	P. 95	150	2 18	12 Nov.	1823
28	Eigener Michael Bergens und dessen Kinder	—	—	Pag. 109	149	32	13. Jan.	1826
29	die Stadt Commune	die sogenann- te Glasbütte	—	—	No. 33. der Ent- schaden- gung- bitt	7 98	22. Nov.	1823

Laufende Nro.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	Page der Grundstücke.	Hypoth.-Nro.	deren Erbschliche Bezeichnung.	Nro. od. son- stige Polit.-Nr.	Größe des abgetre- tenen Stücken- Inhalts M. P. D. A. [18]	Zeit der geschehenen Abtretung
30	Die Stadt Commune.	am Kneibabschen Thore (bisher un- eingetragenes Bruchland)	—	—	—	4 — —	29. Septem- ber 1827.
31	Stadt Chirurgus Johann Gottfried Kreuzersche Ehe- leute (früher Wundarzt Ge- orge Albrecht Birnbaum	Kneipab	43	—	168	— 51 —	9. Febr. 1825 und 19. Oc- tober ejusd.
32	Rathhalter Mesesche Erben (später Geschwister Johan Jacob und Susanna Ca- tharina Mesesche)	Vor dem Werderschen Thore	15	—	3 u. 4	3 95 —	29. Jan. u. 2. Nov. 1825.
33	Die Stadt Commune	— (der sogenannte Schleusenhof zu Kriesel)	26	—	—	7 161 —	21. Novem- ber 1827.
34	Einsaaße Daniel Burcke	am Nehrung- schen Wege	—	Fol. 102	1 u. 2	1 109 —	15. Januar 1825.
35	Schiffszimmergesell Chri- stian Speckmannsche Er- ben	—	4	—	148	— 15 —	28. März 15. Juni u. 23. Sept. 1825.
36	Geh. Commerzien - Rath Joh. Simpsonische Erben	—	11	—	—	— 51 —	11. October 1824.
37	Salz Capitain Martin Stürmersche Erben	Kneipab	—	pag. 103	167	— 42 —	4. April 1825

II. Zu den äußern Werken des Bischofs-Berges:

38	Stadt-Rath David Reich- brodsche Erben (später Holzkapitain Teschke)	Vor dem Le- gen Thore	4	—	—	93	23. August 1825 1. Dez. 1827 u. 28. Jah. 1828.
39	Andreas Jacob Bartsch- sche Eheleute	Petersshagen außer Thores	—	pag. 138	1289	8	15ten July 1822.
40	Anne Marie verwittwete Körner geb. Orłowska	Petersshagen an der Krone	—	pag. C 144	— 1290	9	5. März 1823
41	Maria Dorothea verwitt- wete Bäckermeister Rogat geborne Johr	II. Neugarten	11	—	—	28	21ten July 1826.

Laufende Nr.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einzeichnung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren		Gr ö ß e des abgetre- tenen Flächen- Inhalts. M □ M □ B	Z e i t der geschehenen Abtretung.
			Hypoth. Nr.	Erbbuchliche Bezeichnung. Serv. od. sonst. Nutzungs-Nr.		
42	Die Stadt Commune	II Neugarten	—	P. 18	604	21 — 20. July 1823
43	Kaufmann Michael Ger- hard Behrendsen Erben	—	54	—	605 v 606	38 — 9 Octob. 1822 und 20. Febr. 1826.
44	Wittwe Anna Maria Ber- sche Erben (früher Joh. Carl Berf)	(im Schotti- schen Gange.	—	pag. 162	617	2 — 29. July und 16. Septemb. 1822.
45	Situationshändler Chrifti- an George Sahmlandsche Cheleute und Handlungs- diener Aug. Jacob Schwarz	—	—	—	618	2 — 27. Septem- ber 1822.
46	Die Stadt Commune	—	—	—	704 a	17 196 5. November 1825.
47	Eigenthümer Diedrichsche Erben (erbbuchl. seit 1774 Isaac Diedrich, Jacob Die- drich, Anna Maria verehel. Kräger u. Geschw. Gabriel, Benj. u. Adeltg. Zander in communione)	(Ober- Schlathol)	—	pag. 173	704 b	68 — 16ten März 1826.
48	Juliane verwitwete Kauf- mann Zander geb. Köfsch u. deren minorennen Kinder	Stolzenberg	—	—	92 u. 93	15 — 10. December 1823.
49	Steuermann Peter Schneidersche Cheleute	—	—	—	94	2 — 24ten August 1822.
50	Dorothea vermitt. Kriegs- Mäthin Ruhr geb. Scholl und deren Kinder	—	—	—	95	3 — 20. July 1825
51	Die 8 Geschwister Leopold	—	—	—	125	6 — 15. October 1823
52	Zeugmachermeister Ephra- im Broesfsche Erben	—	—	—	128	28 — 30. Jan. 1824
53	Paraventmacher-Meister Joh. George Zeissfsche Che- leute	—	—	—	129	20 — 17. Novemb. 1823.
54	Korn capitain Joh. Jacob Marczewsky	—	—	—	130	14 — 19ten März 1824.

Kaufende Pro.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiscus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts M □ M □ D	Zeit der geschehene Abtretung.
			Hypothek. Nr.	Erbaulichke. Bezeichnung.	Verb. o. sonst. andere Pollz. Nr.		
55	Geschwister Reich	Stolzberg	—	—	131 und 132	21	2. Sept. 1822 14. März, 18. Juni und 26. Juli 1823. 17. Jan. 1825
56	Bäckermeister David Peterschen	—	—	—	133	42	30 October 1822.
57	Catharina Gertrude vereh- lichte Gerbermeister Nase- dy, vermittw. gewesene Ma- surziewicz geb. Knoof und Maurermeister Masurkie- wicz'sche Minorennen	—	—	—	134	50	27ten August 1823.
58	Christian Grohmann'sche Erben	—	—	—	135	15	5. März 1823
59	Geschwister Catharina Eli- sabeth verehlt. Johansen u. Constantia Adelsg. Kroß	—	—	—	136	28	15. Septemb. 1823.
60	Brauer Michael Sperling's- che Erben	—	—	—	138	42	9. May 1826 u. 13. Januar 1827.
61	Anna verwitwete Bäcker- meister Schuß geb. Tieffen und deren Kinder.	—	—	—	139	41	31ten August 1822.
62	Accise-Inspector Johann Friedrich Lamle	—	—	—	194 210 u. 211	67	8. July u. 22. Novem. 1823 und 11. Jan. 1826.
63	Stadt-Kämmerer Vercken- sche Erben	—	—	—	195 und 196	36	3. Juny 1823
64	Gottlieb Grünmacher Er- ben (später Bäckermeister Carl Daniel Troch)	—	—	—	198	21	14. Febr. und 23. Aug. 1823 und 29. Juny 1824.
65	Wittwe Catharina Kauf- mann geb. Wisloff und die 3 Geschwister Kauffmann	—	—	—	199	80	15. Nov. u. 12. Decemb. 1825
66	Wittwe Dorothea Maria u. Baudeniersche Erben	—	—	—	197	24	

Kaufers Nr.	Namen	Lage der Grundstücke.	Deren			Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts.	Zeit der geschehenen Abtretung
	der Besitzer zur Zeit der Erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.		Hypo- thekar- dr.	Grund- buchliche Bezeichnung	Gründ- u. d. son- stige Post- dr.		
67	Wittve Mariana Kortewe- sa geb. Hildebrandt und deren Kinder	Stelzenberg	—	—	137 200 u. 201	120	10 Nov. 1829 13. u. 27. Jan. 1830.
68	Scharfrichter Paul Sches- mersche Eheleute	—	—	—	202 203 u. 203 1/2	123	28. Septemb. 1822.
69	Der Minorenn Heinrich Wilhelm Hommel	—	—	—	204	23	27. July 1830
70	Töpfermeister Joseph Ber- dinand Grünwaldsche Ehe- leute	—	—	—	205	63	4. September 1822.
71	Die durch den Justiz Com- missarius Stahl vertretene unbekannten Eigenthümer	—	—	—	206 und 207	40	17. October 1823.
72	Die unbekannten Erben des Michael Grumfolsky (vertreten durch den Justiz Commissarius Broddeck)	—	—	—	208	23	26. Mai 1823
73	Musikus Anton Kauff- mann und dessen beide Ge- schwister	—	—	—	209	12	8. Juny 1826 u. 21. August e Jasdem.
74	Zeßungs Hauschretber Ja- cob August Daniel Klupe- sche Concurs Masse	—	—	—	213 und 214	57	13. Februar 1826.
75	Die unbekannten Erben der Andreas Köpfchen Ehe- leute (vertreten durch den J. C. Martens)	—	—	—	215	62	9. July 1823
76	Wittve Johanna Giegers- sa geb. Jahn und die Er- ben ihres verstorbenen Ehe- mannes Martin Giegersky	—	—	—	216	49	4. Aug. n. 21. October 1824 und 6. April 1827.
77	Töpfermeister Joseph Ber- dinand Grünwaldsche Ehe- leute	—	—	—	217 113 219	72	4. September 1822.
78	Gärtner Dercksche Erbin- teressenten	—	—	—	220 221	35	26. Aug. und 22. Septemb. 1822.

Laufende No.	Namen der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einziehung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	Lage der Grundstücke	deren			Größe des abgetre- tenen Zükchen- Inhalts	Zeit der geschehenen Abtretung.
			Hypoth.	Erbschaftliche Verzinsung.	Verb. o. sonst. Nützige Polz. Nr.		
79	Viehhandl. Jacob Drews- sche Eheleute	Stolzenberg	—	—	222	15	6. Febr. 1826.
80	Wittwe Helena Catharina Sergull geb. Kaminska	—	—	—	223	13	21. Juni 1831
81	Arbeitsmann Franz Dr- nowskische Eheleute	—	—	—	224 und 237	27	18. October 1822 und 20. Februar 1823
82	Maurergeselle Joseph Wrosch und die übrigen Eigenthümer Wroschschen Erbinteressenten	—	—	—	225	11	25ten October 1822 und 25. Februar 1823
83	Dieselben	—	—	—	226	7	15. Dec. 1824 5. und 23. Fe- bruar 1825.
84	Böttcherm. Daniel Woldt	—	—	—	227	7	7. Sept. 1822
85	Die Eigenthümer Hing- schen unbekannten Erben (vertreten durch den J. C. Sommerfeldt)	—	—	—	229	4½	29. July 1825
86	Anna Maria verchel. Hans Simon Woschke geb. Dom- browska zuerst verchelichte Schipski u. Zöpfermeister Schipskischen Minorennen	—	—	—	230	3	11ten März 1823.
87	Magelschmidt Johann Ma- zowski	—	—	—	231 u. 232	2	11. October 1822.
88	Oekonom Jacob Dencksche Erben	—	—	—	234 und 319	8	20. July 29. Sept. und 13. Decber. 1824. 25. Februar 5. April 23 Jan. und 1. Novbr. 1825.
89	Grundgräber Franz Ma- rohu u. dessen Geschwister	—	—	—	235	11	29. July 1822

Zweite Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

No. 240. Montag, den 14. October 1833.

Laufende No.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Größe			Z e i t der geschehenen Abtretung.
			Hypoth.	Erbbuchliche Bezeichnung	Verb. d. sonstigen Polz. Nr.	des abgetre- tenen Flächen- Inhalts	M	Q	
90	Hausknecht Johann Andreas Hopp u. die übrigen Eigenthümer Hopp'schen Erbinteressenten	Stolzenberg	—	—	236	—	24	—	15. November 1822.
91	Juhrknecht Joseph Kobierczinski u. die unbekannten Erben der verchel. gewesenen Martin Kobierczinski (vertreten durch den Kornmesser Joh. Bernh. Mey.)	—	—	—	238	—	21	—	23. Februar 1824.
92	Die unbekannten Erben der Anna Sonnenberg verchel. gewesene Schneider Jacob Thomas (vertreten durch den Stadtrath Siewert), der Maurer Ges. Joh. Gottl. Neumann u. die Schneider Lorenz Thomas'schen Eheleute	—	—	—	239	—	32	—	20. Februar 1823.
93	Eigenthümer Hanselkowskische Erbinteressenten	—	—	—	240	—	45	—	2. July 1823.
94	Wittve Konstantia Henning geb. Warschuska und deren Kinder	—	—	—	312	—	21	—	22. Januar 1823.
95	Wittve Euphrosyne Dorothea Hopp geb. Kroh und die übrigen Eigenthümer Hopp'sche Erbinteressenten	—	—	—	311	—	12	—	22. Janu. 11. März 21. Apr. 13. May 28. Aug. 1823 u. 27. Septemb. 1825.

Laufende Nro.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke	deren				Größe			Zeit der geschehenen Abtretung.
			Nro.	Erbbuchliche Bezeichnung.	Verb. o. sonst. Nro.	Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts.	W	Q	M	
96	Töpfermeister Gottfried Gröningschen Eheleute	Stolzenberg	—	—	317	163	—	—	—	7. October 1826.
97	Anna Maria verheiratete Boschke I. v. Schipiski, und Töpfermeister Schipiskische Minorennen	—	—	—	313 bis 316	112	—	—	—	21. Januar und 17. März 1824.
98	Gottlieb Koschnickische Eheleute	—	—	—	318	24	—	—	—	12ten April 1823.
99	Die verheiratete Anna Sophia Bürger (vertreten durch den J. C. Zels)	—	—	—	322	30	—	—	—	15. Novemb. 1825.
100	Zischlerin. George Hart- wichsche Eheleute und Ge- schwister Willke	—	—	—	324	35	—	—	—	20. Nov. 1823 und 1. Juny 1824.
101	Posamentierer Gottfried Polzin und die übrigen Eigentümer Kallertschen Erbinteressenten	—	—	—	325	25	—	—	—	28. October 1822.
102	Der verheiratete Eigentüm- er Andreas Dukowsky, vertreten durch den Stadt- Rath Stewert	—	—	—	329	28	—	—	—	6. Juny 1823.
103	Schumacher Johann Gott- lieb Braunsdorffsche Ehe- leute	—	—	—	326	69	—	—	—	29. April 1824.
104	Die Erben der Dorothea verwitw. Schneider Stob- be geb. Zischer	—	—	—	327 und 328	47	—	—	—	11. März 1826.
105	Wittwe Sarah Thielmann	—	—	—	330	46	—	—	—	22. Aug. 1828
106	Die unbekannten Erben des Strumpfwirkers Zer- well (vertreten durch den Schneider Windisch u. die Geschwister Albrecht)	—	—	—	331 und 332	50	—	—	—	24. Februar 1829 und 18. April ejusd.
107	Zischlermeister George Hartwichsche Eheleute	—	—	—	323	52	—	—	—	25. Julij 1827

Laufende Nro.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	Nro.	I r e n Erbschaftliche Verzeichnung.	Nro.	Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts	Zeit der geschehenen Abtretung.
108	Wittwe Anna Catharina Scholl geb. Rohde und die übrigen Rohdeschen Erbinteressenten	Stolzenberg	—	—	333	61	5. Juni 28. Juli. 19, 21 Sept. und 14. Dec. 1824.
109	Bäckermeister Benjamin Görtsch und dessen Kinder	—	—	—	334 und 335	38	26. May 1823 und 13. Jan. 1824.
110	Wittwe und Erben des Kammerh. Ignaz v. Trembecki	(Vorwerk Altdorf)	—	—	600	15 1	5. July 1822
111	Die Stadt Commune	Stolzenberg (öffentlicher Platz).	—	—	—	3 18	14. October 1822.

III. Zu den äußern Werken des Bischofs = Berges.

112	Messerschmidt Johann David Denfingsche Eheleute	Bischofsberg.	—	Nro. 1 u. 2	204 u. 205	29 69	28. August 1832.
113	Gottfried Meisterhüschs Erben	—	—	3	203	23	10. Nov. u. 27. Decbr. 1827.
114	Kornkapitain Johann Jacob Wärgewitsche Erben	—	—	6	198	71	22. October 1827.
115	Joseph Eichlingersche Erben, Geschwister Voglweissti, Geschwister Rohde und Geschwister Thierling	—	—	13	207	84	7. May u. 23. Septbr. 1828
116	Arbeitsmann Daniel Domstische Eheleute	—	—	14	193	34	29. Mai 1827
117	Die abwesenden Gebrüder Johann u. Philipp Kirchner u. Arbeitsmann Comberische Eheleute	—	—	18	194	25	6. Februar 1828.
118	Arbeitsmann Gottlieb Stieleschen Eheleute	—	—	19	191 u. 192	73	8. Decbr. 1826
119	Gebrüder Joh. Benjamin u. Joh. Ephraim Zehlauer	—	—	20	190	28	7. Juny 1828.
120	Die unbekannten Erben des Joh. Christoph Döring u die Kinder seiner Ehefrau, zuerst verheiratet gewesene Schuhmachers Liebau, Geschwister Liebau	—	—	21	189	26	16 Septemb. 1826. 22. Januar und 29. May 1827.

Kaufende Nr.	N a m e n des Besitzers zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Größe			Zeit der geschehenen Abtretung.
			Hypoth. Nr.	Erbbauliche Bezeichnung	Verw. v. sonst. Stücke Polz. Nr.	des abgetre- tenen Flächen- Inhalts.	M	□ M □ □ □	
121	Schuhmachermeister Wil- helm Schulz'sche Eheleute und Mathias Salamon'sche Erben	Bischofs- berg.	—	—	196	6	—	2	4. Juni 1832.
122	Kornmesser Christian Juntz'sche Eheleute	Petershagen innerhalb Ahores	—	Pag. 20 C.	148	—	14	—	1. April 1820 17. Oct. 1826 u. 27. Januar 1827.
123	Wittwe Anna Elisabeth Jahnke geb. Schwarz und deren Kinder	—	—	P. 24 ABC.	103 u. 104	—	32	69	20. May u. 4. October 1828
124	Das St. Gertruden-Hos- pital	—	—	—	6	—	11	—	22. July 1829
125	Die unverehelichte Agatha Jastina Bähr	—	—	—	154	—	5	6	26. März 1830.
126	Die Brauer-Societät und das Gewerk der Fastbäcker	Olivaer Vor- stadt (abge- brannt vom bisherigen Hauptgrund- stück Nr. 20 des Hypoth. Buchs der Jungstäd- sche Holzraum genannt	21	—	—	7	75	—	17. Nov. 1820 und 6. März 1821.

IV. Zu den Festungswerken von Weichselmünde.

127	Johann Carl Dressler.	Weichsel- münde	5	—	33	—	53	—	9. October 1824, 16 Nov. u. 22. Decem- ber 1826.
128	Seefahrer Christ. Fren- denthal und dessen Kin- der.	—	6	—	35	—	44	—	3. May und 1. Novbr. 1826. 12. Febr. u. 4. Septbr. 1827

Zu- fände Nr.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren				Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts. M □ R □ F □	Zeit der geschähenen Abtretung.
			Nr.	Erbschliche Verzählung.	Verb. o. sonst- ige Polz. Nr.			
129	Wasserdienner Christoph Henselsche Eheleute	Weichsel- münde	7	—	—	—	24 $\frac{1}{4}$	11. November 1825.
130 a	Schullehrer Joh. Friedrich Korawstische Eheleute (früher Schiffskapit Mi- chael Mergische Eheleute)	—	21	—	—	—	1 60	7. Novbr. und 6. December 1825 und 7. Jan. 1826.
130 b	Dieselben	—	31	—	—	—	—	—
131	Concordia Schumachersche Erben	—	43	P. 36	31	—	13	10. December 1828. 20 Jan. und 14. März 1829.
132	Kornmesser Andreas Gott- fried Henselsche Eheleute (früher David Knooffsche Eheleute)	(der große Holländer- Krug.	46	—	—	52	36 $\frac{1}{4}$	13. November 1827.
133	Fischer George Schulz'sche Eheleute (früher Schiff- Zimmergesell Michael Da- vid Peters)	Weichsel- Münde.	—	P. 10	Nr 15 d Ent- schädi- gung's Lise	—	25	15. Jun. 1824 und 9. Juny 1825.
134	Dieselben	—	—	P. 10	Nr 16 d. E. L. u. 20d. E. M.	—	25	2. Juny 1823.
135	Kirchen - Gemeinde zu Wetschelmünde	—	—	P. 13 u. 27	SN. 23	—	34 145	31. Januar 1826.
136	Fischer Joachim Langesche Eheleute	—	—	P. 14	SN. 18	—	25	1. July 1822
137	Einwohner Andreas Mil- ter und dessen Kinder	—	—	P. 15 appd	SN. 17	—	25	14. Oct. 1822 und 26. Juny 1824.
138	Schiffsjimmernann Peter Benj. Pasewartsche Ehe- leute	—	—	P. 16 u. 17	15 u. 16	—	65	17. May 1824
139	Renata Const. verw. ge- wesene Albrecht, wieder verehel. Bordingsschiffer Martin Domasche	—	—	P. 18 appd	SN. 80	—	23 34	25. Februar 1822.

Laufende No.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Größe		Zeit der geschehenen Abtretung.
			Hypoth. Nr.	Grundbuchliche Bezeichnung	Verb. o. sonstige Polz Nr.	des abgetre- tenen Flächen- Inhalts	W □ M □ R	
140	George Eggert u. Christian	Weichsel-	-	P. 21	E. 2.	-	-	31. December 1821.
a	Conrad	münde	-	P. 22	„ 9	-	46	
140	Dieselben	—	-	P. 22	„ 9	-	-	25 Februar 1822.
b	—	—	-	P. 23	E. N.	-	13	
141	Wittwe Anna Christina Zackschneider	—	-	appd	88 No 11 der E. Lit.	-	-	18. May 1822
142	Der abwesende Christian Kusch (vertreten durch den J. C. Trauschke)	—	-	P. 28	E. 2.	-	20	
143	Anna Dorothea verwitt- wete Zischer Eckhorn (ad Eichhorn) geb. Kapsz und Geschwister Eckhorn	—	-	P. 29	„ 2	-	22½	16. März und 25. May 1822
144	Schiffszimmergesell Hein- rich Gottlieb Schmidsche Eheleute	—	-	P. 37	E. N.	-	41	
145	Schiffszimmergesell Joh. Jacob Meselinskische Ehe- leute	—	-	P. 38	„ 36	-	152	18. August 1827.
146	Joh. Jacob Mirausche	—	-	P. 39	37	-	96	
a	Erben	—	-	A	-	-	-	10. October 1831, 2. März
146	Dieselben	Heubude	-	P. 1.	39	2	35	
b	—	—	-	A a	-	-	-	24. May u. 9. Sept. 1832.
147	Die verwittw. David Zey, Neginie Elisabeth geb. Kar- we, und die Kinder ihres verstorbenen Mannes I u. II. Ehe	Weichsel münde	-	P. 44	B	-	40 171	
148	Die Stadt-Kämmerei	—	-	—	No. 1	-	40	19. July und 5. September 1828.
149	Schiffszimmergesell Jacob Schiemann und die Erben seiner Ehefrau Renate Flo- rentina geb. Hirt zuerst ver- ehel. gewesene Schrke (frü- her Kaufm. Adam Suchanowiz)	—	-	—	E. 2.	-	50	
	—	—	-	—	No. 4	-	-	31. December 1821.
	—	—	-	—	E. 2.	-	-	
	—	—	-	—	3 u. 4	-	-	18. May und 10ten August 1822.
	—	—	-	—	E. 2.	-	-	

Laufende No.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren		Größe des abgetre- tenen Flächen- Inhalts	Zeit der geschehenen Abtretung.
			Hypo- th. Nr.	Erbbuchliche Bezeichnung.	Verb. o. son- stige Pol. Nr.	
150	Die vermittelte Schulleh- rer Richter, Elisabeth Ne- aata geb. Siedowski und deren Kinder	Weichsel- münde	—	—	Nro. 5 u. 6 E. 2.	25. Februar 1822.
151	Jacob Stiepsche Erben	—	—	—	N. 10 E. 2.	25. Februar 1822.
152	Fischer Michael Borzash- sche Erben	—	—	—	N. 12 d. P. u. Nr. 9. d. P. a.	18. März u. 24 Juni 1826.
153	Schiffszimmergesell Jo- hann Bornellsche Eheleute	—	—	—	N. 13 E. 2.	20. October 1827.
154	Schiffszimmergesell Mi- chael David Peters	—	—	—	19	9. Aug. 1822 und 18. April 1823.
155	Die Stadt-Kämmerei	—	—	—	20 34	31. Dec. 1821
156	Arbeitsmann Michael Ma- chowsky	—	—	—	21	19. October 1825.
157	Wittwe Helena Agathe Witt geb. Siedler und de- ren Kinder	—	—	—	21	35 5 2. Aug. 1826 24. Oct. ejus- dem und 16. Juli 1828.
158	Einwohner Johann Frie- drich Bahlische Eheleute	Heubude	—	Pg. 1 A a	29	76 1. Februar 1826.
159	Gebrüder Carl Wilhelm Jacob Benj. und Heinrich Gottlieb Schmitt	—	—	Pg. 1 A a	28	84 15. Jun. 1824 und 9. Juni 1825.
160	Mitnachbar Martin Ort- scheidische Eheleute	—	—	dito	42 1	35 17. Januar 1826.
161	Bleicher Carl Simon Kasb- sche Eheleute	—	—	dito	40 1	17 1/2 17. Septb. u. 29. Oct. 1825.
162	Wittwe Nahel Köster geb. Frank und deren Kinder	—	—	dito	41 1	57 9. Jan. u. 12. Februar 1827
163	Dorfschaft Heubude	(längs des Com- municat. We- ges von Weich- selmünde bis z. Fort „Kron- spring“ und um dasselbe.)	—	—	B I 65 II III IV	61 28. Jan. 15. April und 10. May 1826.

Laufende Nr.	N a m e n der Besitzer zur Zeit der erfolgten Einschätzung u. resp. Abtretung an den Königl. Fiskus.	L a g e der Grundstücke.	deren			Grö ß e des abgetre- tenen Zlähens- Inhalts			Z e i t der gekehrten Abtretung.
			Hypoth.	Erbbuchliche	Regelung.	Gr. v. son-	stige	Polz	
			Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	

V. Zum Ort Bousmard in Neufahrwasser.

164	Schiffskapitain Martin Peterßen	Neufahr- wasser	—	—	A 14	—	41½	—	13. April 1822
165	Gebrüder George Andreas, Heinrich Wilhelm und Eud- wig Albert Broschke	—	—	—	B 15	1	108	—	21. Januar 1822.
166	Dieselben	—	—	—	dito	4	92	—	21. Jan. 1822
167	Kirche zu Weichselmünde	—	—	—	N. 16 u. 17	das ganze Grundstück	—	—	14. October 1822.
168	Schiffszimmergesell Phi- lipp Jacob Pasewarsche Cheleute	—	—	—	D 18	—	135	60	15. Juny 1822.
169	Die Stadt-Kämmerei	—	—	—	—	4	55½	—	21. Jan. 1822

Die unverehelichte Eleonora Wilhelmine Elisabeth Nyana, welche am 30. März 1795 zu Stettin geboren, eine Tochter des verschollenen Requirungs-Canzellisten Carl Wilhelm Nyana und der Beate Sophia geborne Müller ist, bis Ostern 1815 gedient hat, demnächst nach Pasewalk gegangen ist, und endlich in Danzig Anfangs August 1817 in dem dortigen Stadtlazareth gestorben sein soll, wird auf den Antrag des Tischlermeisters Nyana hieselbst, nebst ihren etwa hinterlassenen unbekannten Erben und Erbnehmer hiedurch aufgefordert, sich innerhalb 9 Monaten, spätestens in dem auf

den 12. Februar 1834 Vormittags 11 Uhr vor dem Oberlandesgericht's-Präsidenten zu Stettin, oder dem hiesigen Oberlandesgericht entweder in Person, oder schriftlich zu melden, und weitere Anweisung zu erwarten, beim gänzlichen Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß auf Todeserklärung der Eleonore Wilhelmine Elisabeth Nyana und sowie auf Präclusion der Erbsprüche der unbekannten Erben derselben erkannt, und das Vermögen der gedachten Eleonora Wilhelmine Elisabeth Nyana ihren hier bekannten nächsten-Erben, insoweit sich selbige legitimiren, oder dem Fiskus zugesprochen und ausgeantwortet werden wird.

Stettin, den 18. März 1833.

Königl. Oberlandesgericht von Pommern.

Dritte Beilage.

Dritte Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

No. 240. Montag, den 14. October 1833.

Nachdem über den sämmtlichen Nachlaß der Jacob und Helene geb. Lpp, Andresschen Eheleute zu Fürstenaau durch die Verfügung vom 5. März c. der erb-schaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden, so werden die unbekannten Gläu-biger der Nachlassmasse hiedurch öffentlich aufgefördert, in dem auf

den 14. December c. Vormittags um 11 Uhr

vor dem Deputirten, Herrn Justiz-Rath Nitschmann, angelegten peremptorischen Termin entweder in Person oder durch gesetzlich zulässige Bevollmächtigte zu er-scheinen, den Betrag und die Art ihrer Forderungen umständlich anzuzeigen, die Documente, Brieffschaften und sonstigen Beweismittel darüber im Original oder in beglaubter Abschrift vorzulegen und das Nöthige zum Protokoll zu verhandeln, mit der beigefügten Warnung, daß die im Termine ausbleibenden Gläubiger aller ihrer erwantigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse übrig bleiben möchte, werden verwiesen werden.

Uebrigens bringen wir denjenigen Gläubigern, welche den Termin in Person wahrzunehmen verhindert werden, oder denen es hieselbst an Bekanntschaft fehlt, die hiesigen Hrn. Justiz-Kommissarien Störmer, Senger u. Niemann als Bevollmäch-tigte in Vorschlag, von denen sie sich einen zu erwählen und denselben mit Voll-macht und Information zu versehen haben werden.

Elbing, den 2. August 1833.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Von dem unterzeichneten Königlichen Land-Gerichte werden auf den An-trag der Interessenten alle diejenigen, welche an nachstehend benanntes angeblich verloren gegangenes Dokument, nämlich

die Ausfertigung der Sentenz vom 14. Januar 1778 und der Präclusions-Sentenz vom 5. December 1787 auf Grund deren nach Ausweis des beige-fügten Hypotheken-Recognitions-Scheines vom 16. Februar 1791 in das Hypotheken-Buch des Grundstücks No. 20. zu Wernersdorf Rubr. II. Jo-co I. 18 Nrhr. 67 gr. 9 Pf. Achtzehn Thaler Sieben und Sechsig Gro-schen Neun Pfennige als ein für die überlassene Schankgerechtigkeit an den verstorbenen Kreis-Justiz-Rath Johann Christian Krotzsch hieselbst, jährlich zu entrichtender Canon eingetragen worden,

als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- und sonstige Briefinhaber Ansprüche zu haben vermeinen, hiedurch aufgefördert, solche in dem vor dem Herrn Justiz-Rath Schelske auf

den 5. November c. Vormittags 10 Uhr

angesezten Praejudicial-Termin geltend zu machen, und nachzuweisen, widrigen-

falls sie mit selbigen werden präcludirt, und das gedachte Dokument für amortisirt wird erachtet werden.

Marienburg, am 25. Juni 1833.

Königl. Preuß. Landgericht.

Ueber die Kaufgelder der der Wittve und den Erben des Mitnachbars Gerhard Claasen zugehörig gewesenen Grundstücke in Schmeerbloß № 1. und № 7. der Hypothekenbücher, ist auf den Antrag eines Realgläubigers der Liquidations-Proceß eröffnet, und es werden nun alle unbekannten Realprätendenten zu dem vor dem Herrn Justiz-Rath Suchland auf

den 13. November c. Vormittags 9 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle angelegten Citations-Termin mit der Ankündigung vorgelesen, in demselben entweder persönlich oder durch legitimirte Bevollmächtigte, wozu in Ermangelung von Bekanntschaft am hiesigen Orte die Justiz-Commissarien Kriminalrath Skerle, Grobbeck und Matthias in Vorschlag gebracht werden, zu erscheinen und ihre Ansprüche an die Kaufgelder anzumelden und nachzuweisen.

Die in diesem Termine ausbleibenden Realprätendenten werden mit ihren Ansprüchen an die Kaufgelder präcludirt und ihnen damit für immer Stillschweigen, sowohl gegen den Käufer der Grundstücke, als gegen die Gläubiger desselben unter welche die Kaufgelder vertheilt werden, auferlegt werden.

Danzig, den 13. August 1833.

Königlich Preuß. Land- und Stadtgericht.

Zur Liquidation der unbekannten Gläubiger, der am 16. Juli 1808 und 20. Novbr. 1808 zu Marcusshoff verstorbenen Geschwister Peter und Maria Kicker, steht Termin auf

den 30. October c.

vor dem Herrn Assessor Schmidt an, zu welchem dieselben unter der Verwarnung vorgeladen werden, daß die Ausbleibenden aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Marienburg, den 20. Juni 1833.

Königl. Preuß. Landgericht.

Nachdem von dem unterzeichneten Königl. Land- und Stadtgericht der Conkurs über den Nachlaß des zu Gottswalde verstorbenen Hofbesizers Peter Spenshar eröffnet worden, so werden alle Diejenigen, welche eine Forderung an die Concurs-Masse zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem auf

den 14. Januar 1834 Vormittags 9 Uhr

vor dem Hrn. Justizrath Suchland angelegten Termin mit ihren Ansprüchen zu melden, dieselben vorschriftsmäßig zu liquidiren, die Beweismittel über die Richtigkeit ihrer Forderung einzureichen oder namhaft zu machen und demnachst das Anerkenntniß oder die Instruction des Anspruchs zu gewärtigen.

Diesenigen von den Vorgesetzten aber, welcher weder in Person noch durch einen Bevollmächtigten in dem angeordneten Termin erscheint, hat zu gewärtigen, daß er mit seinem Ansprüche an die Masse präcludirt und ihm deshalb gegen die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Danzig, den 10. September 1833.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Am Sonntag den 6. October d. J. sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgebeten:

St. Marien. Herr Gustav Adolph Lormein, Schreibelehrer, mit Jungfrau Adele Wilhelmine Tschanowitz.

Der Arbeitsmann Carl Ferdinand Birgmann, mit Christina Sperling.

Der Bürger und Maler Herr Adolph August Schröder, mit Jungfrau Caroline Amalie Ottilie Witte.

Der Sattlergesell Friedrich Mahlowitz, mit Jungfr. Louise Dorothea Lange.

St. Catharinen. Der Maurergesell George Christian Wolff, Wittwer, mit der verw. Frau Catharina Richter geb. Neple.

Der Bürger und Schlosser Herr Carl Ludwig Strauß, mit Jungfr. Elisabeth Catharina Vorkle.

St. Bartholomäi. Der Arbeitsmann Gottlieb Ner, mit Jungfr. Eleonora Philippine Sonntag.

Der Arbeitsmann Johann Gottfried Altrick, mit Anna Carolina Ulrich.

St. Barbara. Der Schuhmachergesell Carl Ludwig Ferdinand Witting, mit Jungfr. Wilhelmine Theresia Nebau.

Der Arbeitsmann Heinrich Ludwig Erdmann, mit Dorothea geb. Schulz, verw. Rosowitz.

Heil. Leichnam. Der Stell- und Mademachergesell Anton Brickmann, mit Jungfr. Heinricke Steffahn, Beide aus Pelohnke.

Der Arbeitsmann Carl Kiebau, mit Jungfr. Caroline Fielcke, Beide aus Hochkrieff.

Königl. Kapelle. Der Arbeitsmann Carl Ferd. Birgmann, mit Jungfr. Christina Sperling.

Der Sattlergesell Johann Fried. Mahlowitz, mit Jungfr. Louise Dorothea Lange.

Hr. Adolph Aug. Schröder, Bürger und Maler, mit Jungfr. Caroline Amalie Ottilie Witte.

Der Arbeitsmann Johann Joseph Freimann, Wittwer, mit Anna Maria Jaroschewski.

Der Musiketier von der 8. Comp. 5. Inf.-Reg. Eduard Ferd. Komorowski, mit Jungfr. Anna Christ. Schlacht.

St. Trinitatis. Der hiesige Bürger und Schlosser, Carl Ludwig Strauß, mit Jungfr. Elisabeth Cath. Vorkle.

St. Johann. Peter Kalzau, mit Jungfr. Johanna Henr. Knobbe aus Praust.

Anzahl der Gebornen, Copulirten und Gestorbenen
vom 28. September bis zum 5. October 1833.

Es waren in sämtlichen Kirchensprengeln 29 geboren, 9 Paar copulirt
und 22 Personen begraben.

Getreidemarkt zu Danzig, vom 8. bis incl. 10. October 1833.

I. Aus dem Wasser: Die Last zu 60 Scheffel, sind 112 $\frac{3}{4}$ Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden. Davon 40 $\frac{3}{4}$ Lasten unterkauft.

		Weizen.	R o g g e n zum Ver- brauch.	zum Transit.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.
1. Verkauf,	Lasten: . . .	55 $\frac{1}{2}$	16	—	—	—	$\frac{1}{2}$
	Gewicht, Pfd:	125—129	117—118	—	—	—	—
	Preis, Rthl.:	85—95 $\frac{1}{2}$	67 $\frac{1}{2}$	—	—	—	70
2. Unterkauft	Lasten: . . .	38 $\frac{1}{2}$	2	—	—	—	—
II. Vom Lande,							
	o Schfl. Sgr:	45	—	33	20	14	33

Thorn sind passirt vom 5. bis incl. 8. October und nach Danzig bestimmt, an Haupt-Producten, als:

91 $\frac{1}{2}$ Last Weizen, 2550 Faß Mehl nebst 100 Sack Zwieback, 1741 Stück sibirische Wollen, 466 Rollen Packleinwand.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 11. October 1833.

	Briefe.	Geld.		ausgeb.	begehrt
	Silbrgr.	Silbrgr.		Sgr.	Sgr.
London, Sicht . . .	—	—	Friedrichsd'or . . .	—	171
— 3 Mon. . .	206 $\frac{1}{4}$	—	Augustd'or . . .	—	170
Hamburg, Sicht . . .	—	—	Ducaten, neue . . .	—	—
— 10 Wochen . . .	45 $\frac{3}{4}$	—	dito von 18 $\frac{18}{21}$. . .	97	—
Amsterdam, Sicht . . .	—	—	Kaiser. Anweis. Rthl.	—	100
— 70 Tage . . .	103	102 $\frac{1}{4}$			
Berlin, 8 Tage . . .	—	—			
— 2 Mon. . .	100	—			
Paris, 3 Mon. . .	81	—			
Warschau, 8 Tage . . .	99 $\frac{1}{2}$	99 $\frac{1}{2}$			
— 2 Mon. . .	—	—			